

Protokoll der Generalversammlung des Gesangvereins „Cäcilia Bieste“ am 08.01.2004 im Saale Bechler in Bieste

20 Anwesende siehe Anwesenheitsliste

Hermann Weilage grüßt um 19.45 Uhr die Anwesenden und wünscht allen einen guten Appetit. Es werden Kottelets und 5 verschiedene Salate nach Art des Hauses gereicht.

Pkt. 1 Begrüßung

Anne Krusche begrüßt alle aktiven und passiven Mitglieder, wünscht Glück, Gesundheit und Kraft für die Arbeit im neuen Jahr. Sie dankt Familie Bechler für das schmackhafte Essen, die stete freundliche Bewirtung, die vielfältigen Mühen, insbesondere für das Bereitstellen der Räumlichkeiten. Der Verein wisse diesen Umstand zu schätzen und könne seine Arbeit wie gewohnt fortführen. Die Vorsitzende dankt allen aktiven und passiven Mitgliedern, die sich in Zeiten der Interessenschwächelei bei öffentlichen Veranstaltungen durch ihre Engagement, ihre Hilfe und Teilnahme solidarisch gezeigt hätten. Weitere Merkmale seien Spontanität und Verantwortungsbewusstsein, die auch den Chorleiter auszeichneten. Er räume neben seiner Organistentätigkeit dem Chor höchste Priorität ein. Des Weiteren sorge er für neues Liedgut, suche und plane, mache neugierig und reagiere flexibel. Sein Einsatz übertrage sich positiv auf den Chor. Mit dem Satz – Gemeinschaft ist ein doppeltes Geschenk, eines das ich geben kann und eines das ich nehmen kann – unterstreicht Anne Krusche den Wunsch, dass die Chorarbeit weiterhin ein Geben und Nehmen bleiben möge. Der Dirigenten bekommt als Anerkennung eine Orchidee mit anhängendem Gutschein und eine CD überreicht.

Pkt.2 Verlesung und Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 09.01.2003

Maria Vagedes verliest das Protokoll. Anne Krusche dankt für das straffe Protokoll und die Versammlung genehmigt es.

Pkt.3 Jahresbericht 2003

Maria Vagedes trägt den Jahresbericht vor. Anne Krusche bedankt sich für die Möglichkeit, im Rückblick den vergangenen Zeitraum nacherleben zu können.

Pkt.4 Bericht des Kassierers

Josef Vagedes berichtet: Dem Anfangsbestand von 1191,73 Euro folgten die Einnahmen von 2549,49 Euro und die Ausgaben von 1927,25 Euro. Der derzeitige Kassenstand sei mit 1813,97 Euro um 622,24 Euro höher als der im Vorjahr. Josef Vagedes erläutert die einzelnen Posten der Einnahmen und Ausgaben und hebt die hohe Einnahme von etwa 500 Euro durch den Weihnachtsmarkterlös hervor. Anne Krusche wertschätzt die Arbeit aller, die sich im Laufe des Vereinsjahres um eine gute Finanzlage bemühen. Sie freut sich über die professionelle Kassenführung und dankt Josef Vagedes für seinen Bericht.

Pkt.5 Bericht der Kassenprüfer

Heike Weilage und Reinhard Steinkamp geben bekannt, nach einer Einführung in die Grundbegriffe der Finanzwelt die Kasse geprüft und für in Ordnung befunden zu haben. Anne Krusche dankt den Kassenprüfern für ihren Einsatz.

Pkt.6 Entlastung des Vorstandes

Toni Figura bescheinigt dem Vorstand, gute Arbeit geleistet zu haben und beantragt die Entlastung des Vorstandes. Die Versammlung entlastet den Vorstand.

Pkt.7 Bericht des Chorleiters

Alfred Figura bedankt sich herzlich für das überreichte Geschenk. Das Geld soll in den Bau eines eckigen Gartenpavillons fließen.

Die Teilnahme der aktiven SängerInnen an den Chorproben sank von 82,5 % auf 78,35 %. Im Jahre 2005 sei der gemeinsame Auftritt mit dem Chor „belcanto“ in Groß Neukirch geplant. Jan Groeger und er hätten sich auf die von dem polnischen Chor vorgeschlagenen Messe mit Orchesterbegleitung geeinigt. Trotz enormer Höhen der Sopranstimmen sei er sicher, dass der Biester Chor den Herausforderungen dieses klassischen, romantischen und auch teilweise modernen Werkes gewachsen sei. Der Umfang des Notenwerks müsse noch auf ein handliches Maß komprimiert und vervielfältigt werden.

2008 komme der polnische Chor zum Gegenbesuch. Gegebenenfalls seien die polnischen Orchestermusiker miteinzuladen, um keine relativ teuren deutschen Musiker einsetzen zu müssen. Weitere musikalische Umsetzungsfaktoren müssten noch mit dem polnischen Dirigenten besprochen werden. Eine reale Kostenaufstellung des gesamten Projekts mit möglichen weiteren Auftritten zur Kostendeckung seien der weiteren Organisation dienlich. Überdies habe er Gospelnoten aus 3 englischen Werken vorliegen, mit deren Einübung am folgenden Donnerstag begonnen werden solle. Für den Gründonnerstag seien 2 Lieder von Haydn und 2 Lieder aus den gelben Büchern vorgesehen. Für das Chorfestival auf Lage brauche er für die Erstellung des Notenwerks für den gemeinsamen Chorauftritt aller teilnehmenden Chöre die Unterstützung von der choreigenen Computerfachfrau. Ferner empfehle er die Einführung eines neuen im Frühjahr erscheinenden Liederbuchs des Bistums, welches im Eigentum der Lager Pfarrkirche verbleibe. Bis zum 20.02. gelte ein ermäßigerter Preis. Anne Krusche unterstützt die Empfehlung und schlägt vor, unter Umständen das Liederbuch zu bespenden.

Anne Krusche wertschätzt die Arbeit des Dirigenten und hofft auf eine Beteiligungssteigerung der Chormitglieder an den Übungsabenden.

Pkt.8 Bericht der Notenwarte

Elisabeth Torbecke gibt bekannt, dass Waltraud Weilage sage, dass alles in Ordnung sei. Anne Krusche lobt die ausgezeichnete Arbeit und Ordnung der Notenwarte, Toni und Alfred Figura bestätigen dies und Hans Georg Thye stimmt ihnen zu: „Das ist echt geil“!

Pkt.9 Neuwahl des Vorstandes

Hermann Weilage bittet um Vorschläge für den Wahlleiter. Reinhard Steinkamp und Gotthard Krusche lehnen ab, Toni Figura übernimmt die Wahlleitung. Dieser gibt zu verstehen, dass bisherige Vorstand mit der Arbeit der vorliegenden Vorhaben vertraut sei und doch seine bewährte Arbeit weiterführen möge. Maria Weilage schlägt die Wiederwahl vor und Toni Figura beantragt die Wiederwahl des gesamten Vorstandes. Für die Wiederwahl des gesamten Vorstandes werden 11 Stimmen für, 0 Stimmen gegen, 9 Stimmenthaltungen abgegeben. Der Vorstand, namentlich alphabetisch geordnet mit Alfred Figura, Inge Kronlage, Anne Krusche, Elisabeth Torbecke, Josef Vagedes, Maria Vagedes, Anke Weilage, Hermann Weilage, Waltraud Weilage, nimmt die Wahl an. Toni Figura wünscht dem Vorstand eine erfolgreiche Arbeit. Anne Krusche dankt für das in den Vorstand gesetzte Vertrauen und ebenso Toni Figura für die Wahlleitung.

Pkt. 10 Neuwahl des Kassenprüfers

Hermann Weilage bittet um Vorschläge . Gotthard Krusche wird vorgeschlagen und mit 19 Stimmen und einer Stimmenthaltung von der Versammlung gewählt. Gotthard Krusche nimmt die Wahl an und übernimmt mit dem verbleibenden Kassenprüfer Reinhard Steinkamp für das kommende Jahr seine Aufgabe.

Pkt.11 Termine und Planung für das Jahr 2004

- Seniorennachmittag am 28.03.2004
- Singen auf Lage am Gründonnerstag, 08.04.2004
- Singen in der Kapelle Ostern, 11.04.2004
- Maigang
- Chorfestival auf Lage am 22.05.2004
- Kirchenmusiktag auf Lage am 27.06.2004 (Sonntagvormittag), gleichzeitiger Termin der Lager Kirmes, Fußballturnier mit polnischen und tschechischen Gästen.
- Sommerpause - Zeit ist noch festzustellen
- Singen in der Kapelle am Kirmestag am 15.08.2004
- Gemütlicher am 30.10.2004
- Volkstrauertag am 14.11.2004
- Singen in der Kapelle am 1. Weihnachtstag, 25.12.2004
- Generalversammlung am 06.01.2005

Pkt.12 Verschiedenes

- Hubert Bollmann gibt über die Fahrt der Gemeinde Rieste nach Polen und Tschechien Auskunft.
- Edeltraud Hartz stellt über den Briefkontakt mit Anne Krusche für das geplante Chorkonzert in Polen 2 mögliche Termine in Aussicht: 04.-08.08.2005 oder 11.-15.08.2005. Zudem berichtet Edeltraud Hartz von einer eindruckvollen Aufführung der Messe in Grenzen. Pastor Kreienhorst soll die Mitfahrt nach Polen angeboten werden. Hubert Bollmann schlägt vor, zu diesem Anlass mit einer speziellen Werbeaktion neue SängerInnen zu werben.
- Ein geplanter Besuch beim ehemaligen Liedervater Engelbert Landwehr musste wegen Erkrankung ausfallen.
- Anne Krusche erläutert den von der Stadt Bersenbrück angebotenen Nachtwächtergang.

Anne Krusche dankt allen für ihre Teilnahme und lebhaften Diskussionsbeiträge und schließt die Generalversammlung um 22.58 Uhr.

Das geschlachtete Sparschwein enthält 52,52 Euro. Hermann Weilage verteilt Preise an den 1. Tippgewinner an Anke Weilage und an den 2. Tippgewinner Hubert Bollmann.

Maria Vagedes
Protokollantin
08.01.2004